



Januar - September 2014: 5,2 % mehr genehmigte Wohnungen

Januar - September 2014: 5,2 % mehr genehmigte Wohnungen
Von Januar bis September 2014 wurde in Deutschland der Bau von 212 600 Wohnungen genehmigt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, waren das 5,2 % oder 10 400 Wohnungen mehr als im Vorjahreszeitraum. Der im Jahr 2010 begonnene Aufwärtstrend bei den Baugenehmigungen im Wohnungsbau setzte sich damit weiter fort. In Wohngebäuden wurden in den ersten neun Monaten 2014 insgesamt 184 200 Neubauwohnungen genehmigt, das waren 3,9 % mehr als im Vorjahreszeitraum. Von dieser Zunahme profitierten allein Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (+ 9,8 %). Die Baugenehmigungen für Einfamilienhäuser (- 3,2 %) und Zweifamilienhäuser (- 5,1 %) gingen in diesem Zeitraum zurück. Der umbaute Raum der genehmigten neuen Nichtwohngebäude ging von Januar bis September 2014 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7,4 % auf 140,6 Millionen Kubikmeter zurück. Ein Rückgang ist sowohl bei den öffentlichen Bauherren (- 22,6 %) als auch bei den nichtöffentlichen Bauherren (- 5,8 %) festzustellen. Bezogen auf die Gebäudeart wurde vor allem der Bau von Anstaltsgebäuden (- 32,5 %, beispielsweise Krankenhäuser oder Kasernen) sowie von landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden (- 23,9 %) deutlich weniger genehmigt als im Vorjahreszeitraum. Weitere Auskünfte gibt: Kerstin Kortmann
Telefon: +49 611 75 4740
Kontaktformular
Januar - September 2014: 5,2 % mehr genehmigte Wohnungen (PDF, 83 kB, Datei ist nicht barrierefrei)
http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pnr_=581422 width="1" height="1">

Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 500 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.